

MITMACH-BOGEN

Was braucht eine inklusive Stadt?



Diese Themen können als Anregung dienen:

- Wohnen für alle
- Kultur für alle
- Mobilität für alle
- Behördenzugänge für alle
- Gesundheit für alle
- Medien für alle
- Politisches Engagement von allen
- Sport für alle
- Gleiche Bildungschancen für alle
- Sinnstiftende Arbeit für alle (bedeutet: das Gefühl, etwas Wertvolles beizutragen und mit der eigenen Arbeit einen positiven Unterschied zu machen)

Bitte geben Sie den Mitmach-Bogen ab im:

Fachbereich Soziales, Integration
und Wohnen
Inklusions-Beirat
Herzogenring 34
46483 Wesel

oder senden Sie ihn an:
inklusion@wesel.de

Vielen Dank für Ihre Teilnahme,
Ihr Inklusions-Beirat der Stadt Wesel!

Kontaktmöglichkeit

Vorsitzender des Inklusions-Beirates

Heiko Spieckermann

E-Mail: h.spieckermann@proton.me

Stellvertretende Vorsitzende des
Inklusions-Beirates

Silvia Blum

E-Mail: Blumsilvia304@gmail.com

Stadt Wesel

Lotte Goldschmidtböing

Herzogenring 34

46483 Wesel

E-Mail: inklusion@wesel.de

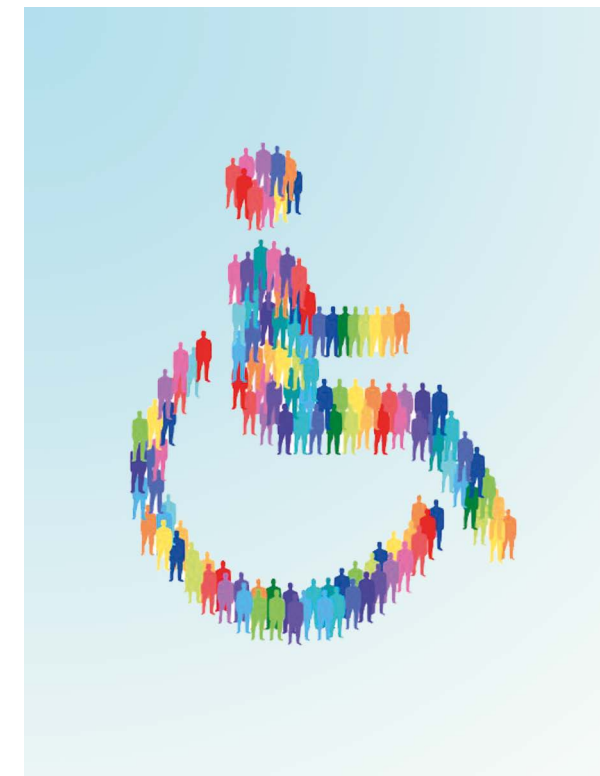
Telefon: 0281 203- 2371

Mehr Informationen unter:

<https://www.wesel.de/gesellschaft-bildung/menschen-mit-behinderung/inklusionsbeirat-der-stadt-wesel>



Hansestadt Wesel
Inklusionsbeirat



Inklusions-Beirat der Stadt Wesel

Gemeinsam für ein inklusives Wesel

2. Auflage: 1.000 Stück

Stand: August 2025

Was ist Inklusion?

Inklusion bedeutet: Alle Menschen gehören dazu. Auch Menschen mit Behinderung. Jeder Mensch soll überall mitmachen können - in der Schule, bei der Arbeit, in der Freizeit und im Alltag.

Was macht der Inklusions-Beirat?

Der Inklusions-Beirat setzt sich für die Interessen von Menschen mit Behinderung ein. Er möchte, dass alle Menschen die gleichen Teilhabechancen haben.

Das macht der Beirat:

- Er berät die Stadt Wesel in Fragen zur Inklusion.
- Er hilft mit, Barrieren in der Stadt abzubauen.
- Er spricht über Probleme von Menschen mit Behinderung.
- Er gibt Ideen und Vorschläge an die Politik weiter.
- Er organisiert Veranstaltungen und Aktionen zur Inklusion.
- Er hört den Menschen in Wesel zu. Besonders denen mit Behinderung.

Wer ist im Inklusions-Beirat?

Ordentliche Mitglieder:

Das sind neun Personen. Sie wurden in den Beirat gewählt. Sie setzen sich gemeinsam für die Interessen von Menschen mit Behinderung ein. Zum Beirat gehören Menschen mit verschiedenen Behinderungen.



Der Inklusions-Beirat - gemeinsam machen wir
uns stark für ein inklusives Wesel!

Der Behindertenbeauftragte der Stadt Wesel ist kraft seines Amtes Mitglied im Inklusions-Beirat.

Das sind die ordentlichen Mitglieder:

- Heiko Spieckermann (Vorsitzender)
- Silvia Blum (stellvertretende Vorsitzende)
- Friedhelm Heinzen (ehrenamtlicher Behindertenbeauftragter der Stadt Wesel)
- Frank Meier
- Christina Schwarz
- Wiliam Dubielzig
- Kevin Nehse
- Kasandra Frenzel
- Nadja Büter

Beratende Mitglieder:

Das sind Fachleute von Organisationen aus Wesel, die sich mit dem Thema Inklusion gut auskennen. Sie bringen ihr Wissen ein.



Was braucht eine inklusive Stadt?

Ihre Ideen und Wünsche sind gefragt!

Wie kann Wesel noch inklusiver werden – also ein Ort, an dem alle Menschen gut und selbstbestimmt leben können? Teilen Sie gerne Ihre Gedanken, Wünsche und Ideen!

Meine Ideen und Wünsche für mehr Inklusion in Wesel:

[illegible]

Freiwillige Angaben:

Name: _____

Tel.-Nr.: _____

E-Mail: _____